

AM6

Lichtanlage für Anhänger/Auflieger
Lighting system for RC trailers

Sechs Schaltfunktionen:

Blinker, Warnblinker, Standlicht, Bremslicht,
Rückfahrscheinwerfer, Sonderfunktion.

Six switching functions:

*Indicators, hazard lights, parking light, brake
light, reversing light, special function.*

Ansteuerung:

Über Servonaut Module mit IR-Sender, z.B.
LA10, LA6, AIRU, AIR4.

Control:

*Via Servonaut modules with IR transmitter,
e.g. LA10, LA6, AIRU, AIR4.*

Verwendung:

Als Lichtanlage für Modellanhänger/-auflieger.
Auch als Modul im vorderen Teil eines
Schwanenhalsaufliegers.

Application:

*As a lighting system for RC trailers. Also sui-
table for the front part of a gooseneck trailer.*

Servonaut



CE





Bitte beachten:

- Die Anhängerelektronik AM6 wird direkt aus dem Anhänger-Akku versorgt.
- Die Lichtausgänge schalten wie üblich nach Minus, die Ausgangsspannung für die LEDs oder Glühlampen ist gleich der Anhängerakku-Spannung.



Sicherheitshinweise

- Auf keinen Fall den Akku verpolt anschließen
- Kurzschlüsse vermeiden
- Nicht mit weiterem BEC verbinden
- Das Modul vor Wasser und Öl schützen
- Nach der Fahrt Akku von der Anlage trennen. Dies ist besonders wichtig bei Lipo-Akkus!

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang.....	4
Technische Daten.....	4
Eigenschaften.....	5
Los geht's.....	5
Infrarotverbindung.....	5
Infrarotausgang.....	6
Schaltausgänge.....	6
Ansicht von oben.....	7
Poti Eingang für Lenksignal.....	8
Servoausgänge.....	9
Steckbrücke (Jumper).....	9
Notabschaltung bei Unterspannung.....	9
Ansteuerung der AM6.....	10
LED Blink-Codes.....	12
Weitere Produkte von Servonaut	13
Warnhinweise.....	13
Haftung und Gewährleistung.....	14

Lieferumfang

- AM6 Modul mit einer Steckbrücke
- IR-Sensor (Empfänger)

Technische Daten

- universelle Anhänger Elektronik mit 6 Schaltausgängen und eingebautem IR-Empfänger.
- geeignet für alle Servonaut Module mit IR-Sender, z.B. LA10, LA6, AIR4, AIRU.
- einfacher Anschluss, alle Schaltfunktionen auf Schraubklemmen geführt.
- Lichtfunktionen mit bei Servonaut üblicher Glühlampensimulation.
- Stand- und Bremslicht sowie Rückfahrcheinwerfer.
- Blinker Links/Rechts und Warnblinker.
- ein weiterer Ausgang (z.B. für Nebelschlusslicht).
- je nach verwendetem Sendemodul 1 bis 2 proportionale Servo-Ausgänge.
- eingebauter IR-Sender zur Verwendung in Road-Train Konfiguration.
- ein Poti-Eingang zum Aufnehmen eines Lenkwinkels, z.B. mit Königsbolzen von Pistenking.
- Ausgänge 700mA, kurzschlussfest, überlastfest, Profiklemmen, geeignet für Glühlampen, LEDs mit Vorwiderständen oder Beleuchtungsplatinen.
- für Akkuspannungen 7,2 bis 14,4V
- Maße ca. 55 x 25 x 13 mm.
- IR-SET mit Diode und Patchkabel als Zubehör lieferbar.

Eigenschaften

- Geeignet für handelsübliche Lichtplatinen z.B. von Servonaut, die für deine Akkuspannung passend ausgelegt sind.
- Geeignet für LEDs mit Vorwiderständen wenn es keine passenden Platinen gibt (z.B. Servonaut LEDSET Sortiment).
- Steuerung über ein Servonaut Modul mit Infrarotsender z.B. LA10, LA6, AIR4, AIRU.

Los geht's

Inbetriebnahme und Test sind einfacher, wenn du bereits LED-Platinen, Glühlampen oder einzelne LEDs angeschlossen hast. Dann kannst du sofort sehen, ob die AM6 richtig angeschlossen ist und wie die AM6 funktioniert.



Achtung:

- nicht mit weiteren BEC kombinieren.
- Wird an der AM6 ein Fahrtregler mit BEC verwendet, ziehe unbedingt das mittlere rote Kabel aus dem Stecker vom Fahrtregler bevor du ihn auf der AM6 aufsteckst.

Infrarotverbindung

- Verbinde den IR-Empfänger mit dem entsprechenden Eingang der AM6.
- Sollte das Kabel des IR-Empfängers zu kurz sein, kannst du es mit einer standard Servoverlängerung passend verlängern.

- Sobald die AM6 Empfang über Infrarot erkennt, leuchtet die Status-LED für ca. 4 Sekunden durchgehen grün und erlischt anschließend.
- Sollte der Empfang schlecht sein, flackert die grüne LED. In diesem Fall überprüfe bitte, dass der IR-Empfänger die IR-Sendediode gut „sehen“ kann.
- Wenn kein Infrarotsignal empfangen wird, blinkt die AM6 einmal pro Sekunde kurz rot auf. Nach ca. 4 Sekunden hört das Blinken auch in diesem Fall auf.

Infrarotausgang

- Der eingebaute IR-Sender ermöglicht die Weitergabe sämtlicher Signale an ein weiteres Modul z.B. bei Road-Train Betrieb oder als Modul im vorderen Teil eines Schwannhals-Tiefbettauflegers.
- Die AM6 sendet nur so lange ein Infrarot-Signal aus, wie sie auch eines empfängt.
- Wird ein Poti (z.B. von einem Pistenking Königsbolzen) an die AM6 angeschlossen, wird dieses per Infrarot an die folgenden Module weitergegeben. Das Signal steht dann an folgenden Modulen an Servo 6 zur Verfügung.

Schaltausgänge

Die Ausgänge der AM6 sind universell ausgelegt und sowohl für Glühlampen als auch für LEDs geeignet. Bei LEDs sind unbedingt Vorwiderstände erforderlich und die LEDs müssen richtig herum angeschlossen werden.

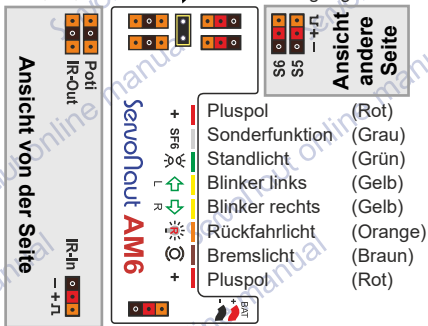
Die sechs Ausgänge an der Schraubklemme schalten nach Masse bzw. Akku-Minuspol. Die Lampen sind deshalb zwi-

Ansicht von oben

Ober: Eingang für ein Poti
zum Aufnehmen des
Lenkwinkels
Unten: Ausgang IR-Diode

Steckbrücke
gesteckt: Normalbetrieb
offen: Diagnosemodus

Ober: Ausgang für Servo 6
Unten: Ausgang für Servo 5



Anschluss für die
IR-Empfangsdiode

2-poliges Kabel zum Anschluss an
den Anhänger-Akku

Tip: Wenn du keine Nebellampen hast, kannst du natürlich auch etwas anderes anschließen und schalten, z.B. Rundumleuchten

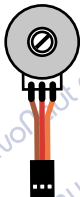
schen dem jeweiligen Ausgang und der mit “+” gekennzeichneten Schraubklemme anzuschließen.

Bei Glühlampen muss die Spannung passen. Bei einem 7,2V-Akku sollten Lampen mit 6V, bei einem 12V-Akku entsprechende Lampen mit 12V verwendet werden.

Tip: Statt einer 12V-Lampe kann man auch zwei 6V-Lampen gleichen Typs in Reihe schalten.

Poti Eingang für Lenksignal

- Zur Verwendung mit bspw. Königsbolzen von Pistenking zum Messen der Drehung und Erzeugen eines Servosignals für eine Lenkachse.
- Wenn die Lenkung sich in die falsche Richtung bewegt, dann drehe einfach den Stecker für das Poti an der AM6 um.
- Die Stellung vom Poti wird auf das Signal für Servo 6 aufgemischt, damit ist auch eine manuelle Beeinflussung der Lenkachse gleichzeitig möglich. Das Signal steht dann am Ausgang Servo 6 an der AM6 und allen folgenden Modulen zur Verfügung
- Es kann jedes lineare Potentiometer mit einem Gesamtwiderstand von $1k\Omega$ bis $10k\Omega$ angeschlossen werden. Der Schleifkontakt des Potis muss dabei an dem mittleren Pin des Servokabels angeschlossen sein (siehe Grafik rechts).



Hinweis: Bei kleinerem Widerstandswert des Potis reduziert sich der maximale Lenkausschlag an Servo 6 und den folgenden Modulen etwas.

Servoausgänge

- Zwei Servoausgänge „Servo 5“ und „Servo 6“, die proportional gesteuert werden können.
- Für die Servos gibt es keine Standard oder „Fail-Safe“ Position. Wird für die Servos kein Signal übertragen, werden diese einfach nicht angesteuert. Bitte probiere vorher aus, wie deine Servos darauf reagieren.
- Die AM6 enthält ein eingebautes SBEC für bis zu 3A, um angeschlossene Servos zu versorgen. Es ist also kein externes BEC notwendig.

Steckbrücke (Jumper)

Wenn unklar ist, ob die AM6 vernünftigen Infrarotempfang hat, kannst du die Steckbrücke abziehen. Die AM6 befindet sich dann in einer Art „Diagnosemodus“ und zeigt den Zustand der Infrarotverbindung dauerhaft über die rote und grüne LED an.

Notabschaltung bei Unterspannung

Die AM6 versucht beim Einschalten zu bestimmen, ob ein 2S (oder 6 Zellen NiMH) Akku oder ein 3S (oder 10 Zellen NiMH) Akku verwendet wird. Danach wird die Spannung des Akkus überwacht und wenn diese zu weit absinkt schaltet sich die AM6 zum Schutz des Akkus ab. Danach blitzen nur noch die Blinker regelmäßig kurz auf, sowie die rote Status LED an der AM6.

Wenn dies auftritt dann trenne sofort den Akku, da dieser dann -je nach Art des Akkus- bereits sehr weit entladen ist.

Ansteuerung der AM6

Du hast bereits eine Servonaut AMO Anhänger Elektronik? Dann wird die AM6 genau so angesteuert. Bei der AM6 fehlen nur die beiden Anschlüsse Servo 3 und Servo 4.

Ansteuerung mit LA10

- Die Lichtfunktionen Standlicht, Blinker, Warnblinker, Rückfahrscheinwerfer und Bremslicht werden parallel zu den entsprechenden Ausgängen der LA10 ein- und ausgeschaltet.
- Der Ausgang SF6 wird genau so angesteuert wie in der LA10-Anleitung für den Ausgang SF6 der AMO beschrieben.
- Die Ausgänge Servo 5 und Servo 6 an der AM6 werden direkt durch die beiden Eingänge Servo 5 und Servo 6 an der LA10 gesteuert.

Ansteuerung mit LA6

- Die Lichtfunktionen Standlicht, Blinker, Warnblinker, Rückfahrscheinwerfer und Bremslicht werden parallel zu den entsprechenden Ausgängen der LA6 ein- und ausgeschaltet.
- Der Ausgang SF6 wird genau so angesteuert wie in der LA6-Anleitung für den Ausgang SF6 der AMO beschrieben: Dazu wird der Geber, der dem Eingang F2 (oder dem zweiten eingelernten S-BUS Kanal) der LA6 zugeordnet ist, lange nach rechts getastet. Sieh dir dazu auch die Anleitung der LA6 an.
- Der Ausgang Servo 5 an der AM6 wird direkt durch den Eingang F3 an der LA6 gesteuert.

- Der Ausgang Servo 6 an der AM6 kann durch die LA6 nur dann gesteuert werden, wenn diese per MultiBus oder S-BUS gesteuert wird. Dann wird der Ausgang Servo 6 an der AM6 im MultiBus Modus durch den Eingang F2 an der LA6 gesteuert. Im S-BUS Modus wird der Ausgang durch den entsprechend eingelernten Geber angesteuert.






Ansteuerung durch AIR4 mit Servonaut M- oder K-Regler

- Die Lichtfunktionen Standlicht, Blinker, Warnblinker, Rückfahrscheinwerfer und Bremslicht werden parallel zu den entsprechenden Funktionen des Reglers geschaltet.
- Der Ausgang SF6 kann nur von den Reglern der K-Familie angesteuert werden. Sieh dazu in die entsprechende Anleitung deines Reglers.
- Die Ausgänge Servo 5 und Servo 6 an der AM6 werden direkt durch die beiden Eingänge Servo 5 und Servo 6 an der AIR4 gesteuert.

Ansteuerung mit AIRU

- Die Lichtfunktionen Standlicht, Blinker, Warnblinker, Rückfahrscheinwerfer, Bremslicht und SF6 werden parallel zu den entsprechenden Eingängen der AIRU ein- und ausgeschaltet.
- Die Ausgänge Servo 5 und Servo 6 an der AM6 werden direkt durch die beiden Eingänge Servo 5 und Servo 6 an der AIRU gesteuert.

LED Blink-Codes

Diagnose-LEDs	Bedeutung
rot blinkt langsam 	Kein Infrarot-Signal *
grün leuchtet dauerhaft 	normaler Infrarot-Empfang *
grün blinkt langsam 	gestörter Infrarot-Empfang *
rot blinkt schnell, ange- schlossene Blinker blitzen 	Akkuspannung sehr niedrig, Akku sofort vom Modell trennen!
rot leuchtet dauerhaft 	Interner Fehlercode. Bitte an Servonaut wenden.

Die mit * gekennzeichneten Blink-Codes werden nach jeder Zustandsänderung circa vier Sekunden lang angezeigt und danach abgeschaltet.

Weitere Produkte von Servonaut

LA6

- Kleinere Lichtanlage mit 6 Ausgängen und eingebauten IR-Sender

LA10

- Größere Lichtanlage mit 10 Ausgängen und eingebauten IR-Sender

AIR4

- IR-Sender für Servonaut M- und K-Regler mit integrierter Lichtanlage

AIRU

- Universeller IR-Sender für S22/ML4 und viele andere handelsübliche Lichtanlagen

AMO

- Anhänger/Auflieger-Elektronik die nach der AM6 als Ende eines Road-Trains genutzt werden kann

IR-Set

- Set mit IR-Diode für Road-Train oder Schwanenhalsauflieger

Warnhinweise

Modul gegen Nässe, Feuchtigkeit und Schmutz schützen. Nicht mit Schaumstoff umgeben, evtl. entstehende Wärme muss abgeführt werden können. Akku niemals verpolt anschließen. Kurzschlüsse unbedingt vermeiden. Akku nach dem Betrieb und zum Laden immer von der Modellelektronik trennen.

Modul darf nicht in Zusammenhang mit einem weiteren BEC verwendet werden, da die AM6 bereits ein BEC enthält und sich diese gegenseitig stören können.

Versuche nicht das Modul zu öffnen oder zu manipulieren. Das Modul enthält keine durch den Benutzer zu wartenden Teile. Versuche nicht das Modul eigenhändig zu zerlegen oder zu warten.

Achtung: Das Produkt enthält kleine, abnehmbare Teile, die zu Ersticken, Verletzungen oder Tod führen können - besonders bei Kindern. Lasse beim Umgang mit Kleinteilen und ihrer Verwendung Vorsicht walten und bewahre solche Teile außerhalb der Reichweite von Kindern unter 4 Jahren auf.

Haftung und Gewährleistung

Es gelten die zum Zeitpunkt des Kaufs gültigen gesetzlichen Bestimmungen zur Gewährleistung. Vorausgesetzt ist der bestimmungsgemäße Gebrauch im nichtgewerblichen Bereich. Schäden durch unsachgemäße Behandlung wie fehlerhafter Anschluss eines Akkus oder durch Wasser sind ausgeschlossen, Eingriffe und Veränderungen lassen den Gewährleistungsanspruch ebenfalls verfallen. Unsere Haftung bleibt in jedem Fall auf den Kaufpreis beschränkt. Die Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen.

Technische Änderungen vorbehalten. „Servonaut“ und „tematik“ sind eingetragene Marken der tematik GmbH. Alle weiteren Produktnamen, Warenzeichen und Firmennamen sind Eigentum ihres jeweiligen Besitzers.

ENGLISH



Please note:

- The AM6 trailer lighting system is powered directly from the trailer battery.
- The light outputs switch to minus as usual, the output voltage for the LEDs or bulbs is the same as the trailer battery voltage.



Safety instructions

- Never connect the battery with reversed polarity
- Avoid short circuits
- Do not connect with another BEC
- Protect the module from water and oil
- Disconnect the battery from the system after driving. This is particularly important with Lipo batteries!

Contents

Scope of delivery.....	18
Technical data.....	18
Properties.....	19
Let's go.....	19
IR-connection.....	19
Top view.....	20
IR-output.....	21
Switching outputs.....	21
Potentiometer input for steering signal.....	22
Servo outputs.....	23
Jumper.....	23
Undervoltage emergency shutdown.....	23
Controlling the AM6.....	24
LED flash codes.....	26
Safety Notes.....	27
Warranty Information.....	27

Scope of delivery

- AM6 module with one jumper
- IR-sensor (receiver)

Technical data

- universal trailer lighting system with 6 switching outputs and built-in IR-receiver.
- suitable for all Servonaut modules with IR-transmitter, e.g LA10, LA6, AIR4, AIRU.
- simple connection, all switching outputs are available on screw terminals.
- as usual with Servonaut lighting system all outputs with bulb simulation.
- parking light, brake light and reversing light.
- left/right indicator and hazard lights.
- an additional output for rear fog-lamp, for example.
- depending on the transmitter 1 or 2 proportional servo outputs.
- integrated IR-transmitter for road-train application.
- potentiometer input for sensing a steering angle, for example with kingpin from Pistenking.
- outputs 700mA, short-circuit-proof, overload-proof, professional terminals, suitable for light bulbs, LEDs with series resistors or lighting boards.
- for battery voltages 7.2 to 14.4V
- Dimensions approx. 55 x 25 x 13 mm.
- IR-SET with diode and patch cable available as accessories.

Properties

- Suitable for commercially available light boards, e.g. from Servonaut, which are designed for your battery voltage.
- Suitable for LEDs with series resistors if no suitable boards are available (e.g. Servonaut LEDSET range).
- Controlled via a Servonaut module with IR-transmitter e.g. LA10, LA6, AIR4, AIRU

Let's go

Initial operation and testing are easier if you have already connected LED boards, bulbs or individual LEDs. Then you can immediately see whether the AM6 is connected correctly and how the AM6 works.



Warning:

- do not connect another BEC to the AM6.
- if you use a speed controller with integrated BEC on the AM6, remove the red cable from the servo plug on the speed controller before connecting to the AM6.

IR-connection

- connect the IR-receiver with the corresponding input on the AM6
- if the cable of the IR-receiver is too short, you can extend it with a standard servo extension.
- As soon as the AM6 detects a suitable IR-signal, the green LED will be on continuously for about 4 seconds and will shut off afterwards.

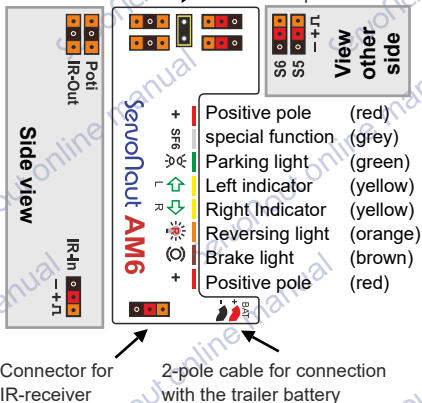
Top view

Jumper
set: normal mode
open: diag mode

Top: Input for Potentiometer
to sense the steering
angle

Bottom: IR diode output

Top: output for Servo 6
Bottom: output for Servo 5



Tip: If you don't have fog lamps, you can of course also connect and switch something else, e.g. rotating beacon

- if the reception is disturbed, the green LED will flash. In this case verify that there is a good line of sight between the IR-receiver and IR-transmitter.
- if no IR-signal is detected the AM6 will flash the red LED about once per second. The LED will also be shut off after about 4 seconds.

IR-output

- the integrated IR-transmitter allows the transmission of all signals to another module for example in road train application or in the front part of a goose neck trailer.
- the AM6 does only send out an IR-signal as long as one is received
- if a potentiometer (e.g. from a Pistenking kingpin) is connected to the AM6, this signal will be transmitted to the following modules. The signal is then available on Servo 6 on these modules.

Switching outputs

- The outputs of the AM6 are designed universally and suitable for incandescent lamps as well as for LEDs. For LEDs, series resistors are absolutely necessary and the LEDs must be connected the right way round.
- The six outputs from the screw terminal switch to ground resp. battery negative. The lamps must therefore be connected between the respective output and the screw terminal marked "+".
- For incandescent lamps the voltage of the lamps has to be suitable. With a 7.2 V battery, lamps with 6 V should be

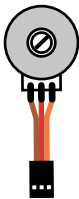
used; with a 12 V battery, corresponding lamps with 12 V should be used.

Tip: Instead of a 12V lamp, you can also connect two 6V lamps of the same type in series.

Potentiometer input for steering signal

- For use with, for example, kingpins from Pistenking for measuring the steering angle and generating a signal for a steering axle.
- If the steering moves in the wrong direction, simply turn the plug for the potentiometer on the AM6 around.
- The position of the potentiometer is mixed with the signal for Servo 6 so that manual control of the steering axle is also possible at the same time. The mixed signal is available at the output Servo 6 on the AM6 and all following modules
- All linear potentiometer with a resistance from $1k\Omega$ to $10k\Omega$ can be used. The wiper must be connected to the middle pin of the servo cable (see picture on the right)

Note: With a smaller resistance of the potentiometer the maximum steering angle available on Servo 6 on the following modules is slightly reduced.



Servo outputs

- Two servo outputs “Servo 5” and “Servo 6”, which can be controlled proportionally.
- There is no standard or “fail-safe” position for the servos. If no signal is transmitted for the servos, they are simply not controlled. Please try beforehand how your servos react to this.
- The AM6 contains a built-in SBEC for up to 3A to supply connected servos. So no external BEC is necessary.

Jumper

If it is unclear whether the AM6 has reasonable IR-reception, you can remove the jumper. The AM6 is then in a kind of “diagnostic mode” and displays the status of the infrared connection via the red and green LEDs continuously.

Undervoltage emergency shutdown

When switching on, the AM6 attempts to determine whether a 2S (or 6 cell NiMH) battery or a 3S (or 10 cell NiMH) battery is used. The voltage of the battery is then monitored and if it drops too low, the AM6 switches off to protect the battery. After this, only the indicators flash briefly at regular intervals as well as the red status LED on the AM6.

If this occurs, disconnect the battery immediately, as it will then -depending on the type of battery- already be very discharged.

Controlling the AM6

Do you already have Servonaut AMO trailer electronics? Then the AM6 is controlled in exactly the same way. The AM6 is only missing the two outputs Servo 3 and Servo 4.

Controlling with LA10

- The parking light, indicator, hazard warning light, reversing light and brake light functions are switched on and off in parallel with the corresponding outputs of the LA10.
- The output SF6 is controlled exactly as described in the LA10 manual for output SF6 of the AMO.
- The outputs Servo 5 and Servo 6 on the AM6 are directly controlled by the two inputs Servo 5 and Servo 6 on the LA10.

Controlling with LA6

- The parking light, indicator, hazard warning light, reversing light and brake light functions are switched on and off in parallel with the corresponding outputs of the LA6.
- The output SF6 is controlled exactly as described in the LA6 manual for output SF6 of the AMO: For this purpose, the control assigned to input F2 (or the second taught-in S-BUS channel) of the LA6, is moved to the right for a long time. See also the manual of the LA6.
- the output Servo 5 of the AM6 is directly controlled by the input F3 on the LA6.
- The output Servo 6 on the AM6 can only be controlled by the LA6 if it is controlled via MultiBus or S-BUS. In this case, the Servo 6 output on the of the AM6 is controlled by input F2 on the LA6 in MultiBus mode or the corresponding control used during teach-in in S-BUS mode.






Controlling with AIR4 and Servonaut M- or K-controller

- The parking light, indicator, hazard warning light, reversing light and brake light functions are switched in parallel with the corresponding functions of the controller.
- The output SF6 can only be controlled by the controllers of the K-family. Refer to the corresponding manual of your controller.
- The outputs Servo 5 and Servo 6 on the AM6 are directly controlled by the two inputs Servo 5 and Servo 6 of the AIR4.

Controlling with AIRU

- The parking light, indicator, hazard warning light, reversing light, brake light and SF6 functions are switched in parallel with the corresponding inputs of the AIRU.
- The outputs Servo 5 and Servo 6 on the AM6 are directly controlled by the two inputs Servo 5 and Servo 6 of the AIRU.

LED flash codes

Diagnostic LEDs	Meaning
red flashes slowly 	No IR-signal *
green is on continuously 	normal IR-reception *
green flashes slowly 	disturbed IR-reception *
red flashes fast, connected indicators flash 	battery voltage very low, disconnect battery from model immediately!
red is on continuously 	internal error code. Please contact Servonaut.

The flash codes marked with * flash for about 4 seconds after each state change. After that the LEDs are disabled.

Safety Notes

Do not expose the module to moisture, water or oil. Do not cover it with foam. Disconnect the battery immediately after use. Do not connect the battery with wrong polarity. Avoid any short circuits. Always use caution when connecting the battery. Always turn on the transmitter first.

Module must not be used in combination with another BEC, since the AM6 already contains a BEC and they might damage each other.

Do not attempt to open or manipulate the module. The module does not contain any user-serviceable parts. Do not attempt to dismantle or service the module yourself.

Caution: The product contains small, detachable parts which can lead to suffocation, injury or death - especially for children. Take care when handling and using small parts and keep such parts out of the reach of children under 4 years of age.

Warranty Information

Warranty is granted for one year from date of purchase. This warranty does not cover damage due to incorrect handling or wiring, over voltage or overloading. This warranty does not cover consequential, incidental or collateral damage under any circumstances. By the act of using this product the user accepts all resulting liability.

Subject to change without notice.

Software V1.0 Manual V1.0

Ein wichtiger Hinweis zum Umweltschutz:

Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören
nicht in den Hausmüll!

Entsorgen Sie bitte diese Geräte bei den
kommunalen Sammelstellen. Die Abgabe
dort ist kostenlos.

*Help us to protect the environment.
Please do not dispose electrical and elec-
tronic equipment in domestic household
waste.*



tematik GmbH - Servonaut

WEEE-Reg.-Nr. DE 76523124
Batt-Reg.-Nr. DE 56928382
LUCID-ID: DE 4053681288440
ERA Vertragsnummer: 40998

tematik GmbH
Feldstrasse 143
22880 Wedel
Germany

Fon: +49 (0) 4103 80 89 89 - 0
Fax: +49 (0) 4103 80 89 89 - 9
E-mail: service@servonaut.de
Internet: www.servonaut.de